

4tiitoo

Factsheet 4tiitoo GmbH (NUIA Productivity+)

Sehen Sie Ihren Arbeitsplatz mit neuen Augen!
Mehr Produktivität dank Blicksteuerung und künstlicher Intelligenz

Gründung:

10.12.2013

Gründer und Geschäftsführer:

Tore Meyer und Stephan Odörfer

Investoren:

High-Tech Gründerfonds, Bayern Kapital sowie Family Offices und Business Angels

Firmensitz:

Sonnenstraße 23, 80331 München

Produkt & Nutzen:

4tiitoo ist ein in München ansässiges Enterprise Software Unternehmen, welches die Softwareplattform NUIA Productivity+ anbietet. NUIA steigert die Effizienz und Ergonomie an Computerarbeitsplätzen – durch Blicksteuerung und A.I. (Artificial Intelligence) basierte Erkennung der Nutzerintention mit Hilfe von Eyetracking. Als Marktführer im Bereich der Blicksteuerung unterstützt 4tiitoo internationale Kunden, ihre Produktivität zu steigern und gleichzeitig die tägliche Arbeit ihrer Mitarbeiter sichtbar zu erleichtern.

Am Computerarbeitsplatz im Büro führt NUIA zu einer signifikanten Reduktion der täglichen Mausnutzung und damit zu 4-12% höherer Produktivität, aber auch zu gesünderen Arbeitsplätzen durch Minderung des Risikos von Überlastung, u.a. "Maushand"-Symptome. Von SAP über Outlook bis hin zu AutoCAD – mit einer äußerst kurzen Einarbeitungs-/Trainingsphase und einer schnellen Lernkurve führt NUIA bereits ab dem ersten Tag der Nutzung zu verbesserten Arbeitsbedingungen.

Am Produktionsarbeitsplatz auf dem Shop-Floor verringert NUIA durch Blicksteuerung – ggf. in Kombination mit Sprachsteuerung – die notwendige Interaktion mit den Terminals, Tablets und Bedienpanels. Durch diese "hands-free" Bedienung kann sich der Mitarbeiter mit seinen Händen voll auf die eigentliche Arbeit konzentrieren, was zu höherer Produktivität und verbesserter Qualität führt.

4tiitoo

Einsatzgebiete:

Die Nutzung von NUIA ist branchenunabhängig. Aktuelle Kunden kommen u.a. aus den Bereichen Automotive, Maschinenbau, Energie und produzierende Industrie. Die Software-Plattform kommt hier an Computerarbeitsplätzen in zahlreichen Fachbereichen von Buchhaltung und Einkauf über Konstruktion und Softwareentwicklung bis hin zu Service Centern, Logistik und Produktion zum Einsatz.

Funktionen (beispielhaft):

Smart Teleport

- Ziel: Weniger Mausbewegung
- Funktion: Bei erkannter Intention wird der Mauszeiger automatisch auf das vorhergesagte Element (Button, Eingabefeld, Link etc.) unter der aktuellen Blickposition versetzt

Quick Click

- Ziel: Weniger Mausklicks
- Funktion: Elemente (Buttons, Eingabefelder, Links etc.) können direkt per Blick und einer Tastaturtaste ausgelöst werden – ohne die Hände von der Tastatur zu nehmen

Gaze Scrolling

- Ziel: Weniger Mause scrolling
- Funktion: Texte, Listen und (Web-)Seiten scrollen während dem Lesen automatisch in der Wunschgeschwindigkeit – ausgelöst einzig durch das Lesen selbst

Weitere Informationen

Pressekontakt:

Mark Vitorovic, +49 89 2000 128 – 24, presse@4tiitoo.com

Weblinks:

- Homepage: <https://4tiitoo.com>
- LinkedIn: <https://de.linkedin.com/company/4tiitoo>
- YouTube: <https://www.youtube.com/user/nuiaway/>
- Twitter: <https://twitter.com/4tiitoo>
- Facebook: <https://www.facebook.com/4tiitoo>

Teilnahme an Startup Programmen:

- SAP Startup Accelerator for Digital Supply Chain, Berlin/2019
- SAP.iO Industry 4.0 Program, Berlin/2018
- Startup Autobahn, Stuttgart/2016
- German Accelerator, Palo Alto/2015
- Plug and Play IoT Program, Sunnyvale/2015

4tiitoo

Auszeichnungen:

- IT Innovation Award 2018
- Innovativ durch Forschung 2018
- Red Herring Europe Top100 2016

Fotos und Grafiken:

Archiv Download: <http://bit.ly/4tiitoo-images-press>

4tiitoo (NUIA) in den Medien:

- FAZ Interview: <https://www.faz.net/aktuell/beruf-chance/die-gruender/smarte-eye-tracking-software-mit-den-augen-den-computer-steuern-15768099.html>
- VDI Nachrichten Interview: <https://www.vdi-nachrichten.com/Technik/PC-liest-Wuensche-Augen-ab>
- Forbes (en): <https://www.forbes.com/sites/sap/2019/02/19/eye-tracking-emerges-look-over-here-your-computer-knows-exactly-what-you-want/>
- SAP Digitalist (en): <https://www.digitalistmag.com/digital-supply-networks/2018/07/16/eye-candy-how-visual-interfaces-boost-productivity-06179488>
- SAP TechEd Interview (en): <https://news.sap.com/germany/2019/03/eye-tracking-start-up/>
- SAP News zur Hannover Messe 2019 (en): <https://youtu.be/nfqsV2Hf4JA>

FAQ

Was ist Eyetracking?

Mit Eyetracking bezeichnet man das Aufzeichnen der Augenbewegungen einer Person und daraus berechnet die Blickpunkte, die der Nutzer betrachtet. Die Bewegungen werden über sogenannte Eyetracker erfasst und analysiert.

Eyetracking wird seit über 30 Jahren als wissenschaftliche Methode in den Neurowissenschaften, der Wahrnehmungs-, Kognitions- und Werbepsychologie, der kognitiven bzw. klinischen Linguistik, zur Computersteuerung für körperlich beeinträchtigte Personen, bei Usability-Tests, im Produktdesign und der Leseforschung eingesetzt.

Wie funktioniert Eyetracking technologisch?

Der Eyetracking-Sensor sendet Near Infrared Light (NIR) aus, welches sich in den Augen des Nutzers reflektiert. Das schwache Licht hat den Vorteil, dass es vom Auge nicht wahrgenommen wird und somit den Nutzer nicht stört. Zudem ermöglicht es eine weitestgehende Unabhängigkeit vom Umgebungslicht und funktioniert dadurch selbst bei absoluter Dunkelheit.

Die verwendeten Eyetracker erkennen mit 90 Hz die Position der Infrarot Reflexionspunkte und den Pupillen und Algorithmen berechnen daraus - lokal auf dem Eyetracker mit Hilfe eines speziellen Chips (ASIC) - die Koordinaten des aktuellen Blickpunktes auf dem Bildschirm. Dazu ist bei der Einrichtung einmalig eine etwa 20s dauernde Kalibrierung auf den Nutzer notwendig.

4tītoo

Funktioniert Eyetracking auch mit Brille und Kontaktlinsen?

Grundsätzlich funktioniert Eyetracking auch mit Sehhilfen. Hohe Dioptrinwerte, starke Hornhautkrümmung oder Gleitsichtbrillen können jedoch zu Ungenauigkeiten des berechneten Blickpunktes führen.

Welchen Einfluss hat Eyetracking auf die Augen?

Das über die LEDs ausgesandte Near Infrared Light (NIR) findet sich auch in unserer natürlichen Umgebung, wie zum Beispiel in Kerzen- oder Sonnenlicht. Es ist nichts anderes als Licht im unsichtbaren Spektrum, welches weniger Energie hat, als das sichtbare Licht. Die verwendeten Eyetracker gehören zur Risikoklasse 0 des europäischen Standard EN 62471, welcher sicherstellt, dass Produkte mit Lichtemissionen keine schädlichen Nebenwirkungen haben.